







Charakteristisch zeichnende Pantomimistin, eine vortreffliche Darstellerin der nicht leichten Rolle. Sehr amüßig, pikant und geschmackvoll im Rahmen des Bildes lebend, gab Fräulein Wanda die Hedra. Die Herren Paul (Fischer), Franz (Alfred), Frau Wolff (Gertrud), Frau Diederichs (Hilma), Frau (Emma) und Herr Schubert (Karl) widmeten ihren Rollen alle Sorgfalt und dem Gegenstand die Pietät gewissenhafter Künstler. Die Aufführung wurde, leider vor halbem Hause, beifällig aufgenommen. Eine Wiederholung der „Rürnberg'schen Puppe“ in der öfter rühmend hervorgehobenen Fassung; Heinrich (Herr Scheidemantel), Bertha (Fräulein Bedend), Cornelius (Herr Kabisch), Benjamin (Herr Dostmüller) beendete den Abend.

Der Dresdner Männergesangsverein gibt heute sein diesjähriges Concert im Vereinshaus. An dem Concert theilnehmen die Herren: Herr Emil Fischer mit Violen, Herr D. Sommer und Jüngl. Das Kron-Edel-Concert findet am 7. Februar im Vereinshaus statt.



August Bungert.

Der Dresdner Männergesangsverein gibt heute sein diesjähriges Concert im Vereinshaus. An dem Concert theilnehmen die Herren: Herr Emil Fischer mit Violen, Herr D. Sommer und Jüngl. Das Kron-Edel-Concert findet am 7. Februar im Vereinshaus statt.

Vertikales und Sächsisches.

Aus den amtlichen Bekanntmachungen. Seit gestern werden von den sächsischen Verwaltungsstellen - Neustädter Rathhaus und Rathstraße 17 - auf die zum Verkauf zugelassenen Wertpapiere und Sparloosbücher Darlehen gegen Zinsen zu 5 v. H. jährlich anstatt von bisher zu 6 v. H. gewährt.

Niedererlösch Carl Rudolf Höcker aus Werth besanden. Beherr ist jetzt geisteskrank und konnte daher nicht, wie die drei anderen Deidemanns, wegen vorläufiger Brandstiftung vor die Geschworenen verwiesen werden. An der bezeichneten Stelle befand sich im Sommer 1896 ein dichter und hoher, aber ganz ausgefrorener und flachliegender Grasbestand. Dort lagerten sich die Angeklagten und unterhielten sich dabei von den amerikanischen Steppen, sowie den dort heimischen Prariekräutern. Um sich ein ähnliches Schauspiel zu bieten, scharrten sie mit ihren Spitzschuhen einen sehr uneben hohen Haufen von dem Heidegras zusammen und b. Kalkreuth setzte denselben mit einem Streichhölzchen in Brand. Das Feuer griff schnell um sich und verzehrte nicht nur ein großes Grasquantum, sondern löschte auch die neben dem Raue lebende Nichtenkultur an, so daß ein Schaden von etwa 35 Mark entstand. Bei starkem Winde konnte selbstverständlich der Brand für die ganze Heide sehr gefährlich werden, umsomehr, da sich die nette Gesellschaft nach der That schleunigst davongemacht, anstatt zu lächeln. Dem Wahrspruch der Geschworenen gemäß wurde nur v. Kalkreuth, der kurz zuvor einen Rücktritt unternehmen und sich vor der 3. Strafkammer mit Simmann und Hausbold wegen Diebstahls und Sachbeschädigung u. a. noch anderweitig zu verantworten hat, schuldig befunden und unter Einrechnung der schon erlittenen Strafe zu 2 Jahren 9 Monaten Gefängnis verurtheilt, während die Mitangeklagten straflos ausgingen. Anklage und Vertheidigung führten die Herren Staatsanwalt Dr. Gerhardt bei, die Rechtsanwältel Schrage, Michaelien und Dr. Stödel. - Die zweite, unter Ausschluß der Öffentlichkeit stattgefundene Verhandlung war gegen den 48 Jahre alten, in Grotz wohnhaften Wöllger Heinrich Eduard Keitel aus Neumarkt bei Breslau gerichtet. Der seit 1874 verheiratete Angeklagte, ein Vater von 7 Kindern im Alter von 5 bis 22 Jahren, ließ sich ein Sittlichkeitsverbrechen in der Richtung von § 176 Abs. 1 des R.-Str.-G.-B. zu Schulden kommen, das er mit 1 Jahr 4 Monaten Nachhaus und 5 Jahren Ehrenrechtsverlust büßen muß. Die königl. Staatsanwaltschaft vertrat Herr Assessor v. Ehrenstein, als Vertheidiger fungierte Herr Rechtsanwalt Dr. Thiermer.

Landgericht. Der 46 Jahre alte, aus der Brody Bosen gebürtige Dienstknecht Franz Golab istob die Schuld an dem wiederholten Vergehen der Unterschlagung des Personenscheines auf seinen mangelhaften Bestand. G. verheiratete sich 1873 in seiner württembergischen Heimath mit Marie Ge. Obob und ließ 10 Jahre später die Frau und 2 Kinder in Etich, um nach Sachsen zu wandern. Auf einem Vorort bei Niesla fand eine Landbesitzerin des Angeklagten, die Dienstmagd Cornelia Polaczinski, Golab vor seinen Augen, indem er sich dieselbe ohne hausfamiliäres Wissen zu seiner zweiten Frau erkort. Es kam nun ein erster Rinderlegen, der sich auf die Jahre 1887, 1888, 1892 und 1893 bezog, und diese Strafklage meldete Golab auf dem Standesamt in Niesla als solche an, die aus seiner ersten Ehe stammen sollten, womit er eine falsche Beurkundung des hausfamiliären Geburtenregisters verurtheilte. Die Strafe lautete auf 2 Monate Gefängnis. - Nachdem der 21 Jahre alte, idon mit Justhaus befristete Schlosser Theodor Rudolf Himmeler aus Chemnitz am 11. August v. J. seinem Ehelichen, dem Tachdeber Wilhelm, einen goldenen Ring, Waage und Kamm entwendet hatte, blüdete er in der Zeit vom November bis Mitte December den zur Ausstattung bestimmten Wägelkorb einer prächtigen Strohhutnählerin, die in einem von H. und dessen Braut ermietheten Caunter zur Unternehmung wohnte. Der Dieb erbrach zu diesem Behuf den verschlossenen Koffer des Jungin und schätzte dieselbe nahezu um 100 Mk. Die von dem Angeklagten geplante Hochzeit muß wegen der Diebereien auf 1 Jahr, das Himmeler im Gefängnis abzuhängen hat, verschoben werden. - Die gleiche Strafe verurtheilte der Bauarbeiter Mathias Jucasta, ein Geselle wegen eines Sittlichkeitsverbrechens nach § 176, Abs. 3 des Reichsstrafgesetzbuches. - Am 2. September v. J. war der Zwischmittler Ernst Peter Schormann u. unwirksam, auf der Baupolizei in eine Menschenmenge hineinzuführen, die einer Abtheilung des 177. Regiments mit der Regimentskapelle folgte. Hierbei kam ein 19jähriger Schullehrer zu Falle und wurde überfahren, so daß er eine Verletzung am Hinterkopf davontrug. Die falsche Aussage gegenüber der Polizei ist mit 1 Woche Gefängnis zu bestrafen. - In der Nacht zum 11. August machte sich der 48jährige Arbeiter Gustav Hlshen im angetrunkenen Zustand den dämmen Spatz, auf einen Bahnhofsplatz zu setzen, der zu einem langsam am dem Bahnhofsübergang an der Venzigerstraße fahrenden Güterzug gehörte. Vom Uebergangswärter herabgescholt, bot er denselben ein Gefäß von 50 Pfg. an, damit er von einer Anzeige verschont bleibe. Hlshen mußte die Uebertretung der Bahnhofsregeln und das Vertheuernsmanöver mit 30 Mk. Geldstrafe od. 4 Tagen Gefängnis und 3 Tagen Haft büßen. - Auf ihrem Betteslager kam die Landstreicherin Johanne Henriette Weber aus Krautschütz am 27. October nach Waida und stieg durch ein Fenster in das Quartier des abwehenden Gutsbesitzers Thoms ein. Als sie mit einer Hode Kleidungsstücke u. im Werthe von 120 Mk. abriden wollte, kam ein Knabe herzu und die Diebin ergriff deshalb unter Zurücklassung der schweren Beute die Flucht. Am nächsten Tage verschaffte sich die Angeklagte auf gleiche Manier aus dem Adlerschen Gute in Elbsa Haushaltungsgegenstände und Lebensmittel u. im Werthe von ca. 100 Mk. In Rücksicht auf das strafbedingte Verleben der W. erkannte der Gerichtshof auf 4 Jahre 6 Monate Nachhaus, 10 Jahre Ehrenrechtsverlust und Stellung unter Polizeiaufsicht.





# Meinhold's Säle.

Hente Mittwoch den 2. Februar  
Großer bürgerlicher

# Masken-Ball.

Glänzende Dekoration!

Zwei Musikchöre spielen abwechselnd die Ballmusik.

Eintritt im Vorverkauf für Herren Mk. 2.—, Damen 1.50,

" an der Kasse " " " 3.—, " 2.—.

Masken-Garderobe von M. Lesche im Hause.

Anfang 8 Uhr. — Ende 3 Uhr.

Hochachtungsvoll O. Bail.

# Masken-Ball

Stadt Leipzig

Donnerstag den 3. Februar.

Bekanntlich, denselben zu besuchen.

Dekoration übertrifft Alles, was bis jetzt geboten wurde.  
Nur einzig wird er dastehen in voller Pracht.

Darum Parole:

# Stadt Leipzig.

Prämierung der 2 schönsten Masken durch ein ganz unparteiisches Preis-Comité: 1 goldner Uhr und 1 goldner Ring.

Dekoration: Eine Nordpolfahrt und eine Apfelmägen-Comité in Meißna.

Eintritt: an der Kasse Herren 1 Mk., Damen 75 Pf.,

im Vorverkauf à 75 und 50 Pf. Logenkarten à 3 Mk.

Vorverkauf: Billets sind in haben bei den Herren: Kaufmann Schäfer, Ede Moritzburgerstr.; (Giesbach, Weisgerber); Cuart, Moritzburgerstr.; Streichmar, Förgauerstr.; Pönce, Leipzigerstr. (Ede Osterbergerstr.); Siefert, Buchbindereistr.; Schultze; War Kelle, Cigarren-Geschäft, Neuhäuser Hofhaus; Adam, Neuhäuser Hofhaus; Coppelstr. 2; V. Wolf, Cigarren-Geschäft, Postplatz; Brndt Fischer, Weinischer Weg, sowie in Stadt Leipzig.

Hochachtungsvoll

C. Fischer.

# Gasthof z. Wölfnitz.

Endstation der Heidebahn Postplatz-Wölfnitz.

Alle werthen Freunde, Gäste und Gönner, welche ich mit freudigen Entschlossenheiten überreden habe sollte, erlaube ich mir hierdurch zu meinem heute Mittwoch d. 2. Febr. c. stattfindenden

# Abendessen à la carte

verbunden mit

# Concert und Ball

ergeben sich einladen. Hochachtungsvoll E. v. dem Köhler.  
Heidebahnwagen fahren zum Schluss zur Verfügung bereit.

# Nur Italien. Nationalkeller

SILVIO SCRINZI  
Dresden

Waisenhausstr. 19 u. Ringstrasse.

empfehlen seinen reichhaltigen Frühstückstisch mit Auswahl ital. Specialitäten, wie Risotto, Maccheroni, Fritti etc. Mittag und Abend à la carte.

# Weine

Alleinige Vertretung für den ersten italienischen Kaiser, als Pasquale Scala, Neapel (Producent der besten Capri u. Lacrima Christi); Fratelli Cora, Turin (erste Producenten des rechten medice Vermoutweins); Ausstellung 1889 Paris hors concours etc.

Specialität  
Moscato d'Asti,  
Lieblingsgetränk des deutschen Kaisers.



Zu kaufen gesucht

wird Inventar für Restauration und Restauration, Tisch, Stühle, Gläser, Küchengeräte, Robert Haupt, Heideberg, Sa., Kesselsgrube 6.

für Restaurant od. Privat!

Gr. Musik-Automat  
welcher 550 Nr. gefolgt, billig zu verk. Georgplatz 3, 1. r.

Georg Voigt, Feldgasse 4



Ein Paar jährige

# ungar. Jucker

(Schimmelstute und Goldschuch-Wallach), 105 Ctm. hoch, sehr flott, vollständig habitierter, betriebsfähig einpännig;

jährlicher dunkelbrauner

# ung. Halbblutwallach,

mit Bedäure, 164 Ctm. hoch, sehr flott, sicher einpännig;

jährlich schwarz.

# schwedischer Wallach,

168 Ctm. hoch, flott, sicher einpännig, und mehrere Tauchpferde, darunter eine jährige ungarische hochtragende Blauschimmelstute, stehen bei mir preiswerth zum Verkauf.

# Heissluftmotor,

sehr wenig geb., 3/4-1 Pferdekr., Leistung 4000 Liter per Stunde, wegen zu geringer Erzielbarkeit des Brunnens zu verkaufen. Rab. Gostertweg Nr. 34 J, beim Hausmann.

# Masken-Anzüge:

Bücherin, Blauerin, Lyolierin, b. zu verk. Wallstraße 17.



Fisch geräuch., zarter

# Schellfisch

1/2 Fd. 20 Pf., Fd. 35 Pf. für auswärts Originalfische (ca. 35 Fd. schwer) 5 1/2 Mk.

# Neue geräucherte Lachs-Heringe

Stück 10-15 Pf., Rüte (ca. 40 Fd. schwer) mit 65 Stück 7 Mk. für auswärts.

# Feinste, echte Schlei-Pöcklinge

Rüte 240 Pf.

# Reinste, echte Kieler Sprotten

Rüte (ca. 7 Fd. schwer) 2 1/2 Mk. Prompter Versandt pr. Nachn.

# E. Paschky

Hochachtungsvoll

C. Fischer.

# Ablade-Platz

für Schutz- u. Ausmachungsarbeiten Hamburgerstrasse, an der Heideberg.

# H. Bausand

an der Marienallee, gegenüber dem Stadterbauhaus Gute Aussicht. Bei größerem Bedarf Preisermäßigung. Marken zu entnehmen im Zwingergerichtshaus am Zwingerplatz.

# 1000 Centner gute Brenn-Kartoffeln

sucht zu kaufen Reuter, Rittergut Leubnitz bei Weidau.

# Witch-Geuch.

2-500 Lit. gut gefüllte Vollmilch in einzelnen und großen Rollen werden sofort ab 1. April von einem zahlungsf. Abnehmer gesucht. Weß. Ost. u. U.S. 608 Exp. b. Hl.

# Für Brautleute!

2 pracht. echt Rußl.-Kleider u. Wälschenträger, 2 dal. Vertikös, Blüschgarntuch, Trümeaux und 2 Rückenst. vortrefflich zu verk. 20 Circusstr. 20. st.

# Dampfmaschine.

Suche eine im besten Zustand befindliche Dampfmaschine mit Näherbestimmung von 10-15 PH. Ost. an Louis Seipt, Eisen- u. Holzhandl. Dresden, Ergeben.

# Gasthof zum Erbgericht Niederpoyritz.

Freitag den 4. Februar o.

# Gr. öffentlicher Maskenball

In den festlich dekorierten Sälen.

Zwei vorzügliche Musikchöre spielen abwechselnd Tänze und Marsche.

Entree für Herren 1.50 Mk., für Damen 1 Mk. Masken-Garderobe im Hause. Carl Grünzig.

# Hente Mittwoch d. 2. februar Deutsche Reichskrone

(früher Damm's Etablissement)

# großer öffentlicher Maskenball.

Anfang 7 Uhr, Ende 3 Uhr.

Dieser Ausschritt hat Billigkeit gegen Nachzahlung von 75 Pf., ohne Ausschritt Eintritt 1 Mk.

Einem hochgeehrten Publikum zur Anzeige, daß ich das

# Gasthaus und Restaurant

# „Drei Kugeln“, Gerichtsstraße,

übernommen habe und lade zu meinem morgen Donnerstag den 3. d. M. stattfindenden

# Einzugsschmaus

Freunde, Nachbarn und Vorkunden freundlich ein. Für gute Speisen, sowie gute Weine und bestgenügende Biers ist bestens gesorgt. Einem gütigen Besuch entgegengehend zeichnet

Hochachtungsvoll

Max Knauth nebst Frau.

# Grand-Restaurant

# Kaiser-Palast

— Pirnaischer Platz —

vollendetste Einrichtung im vornehmsten Stnl.

Restaurant allerersten Ranges

in sechs Abtheilungen.

Im Parterre-Restaurant u. im Restaurations-Saal 1. Etage:

# Mittagstisch

von 12-4 Uhr,

sofort zu servierende Diners

zu M. 1.—, M. 1.50, M. 2.—, M. 3.—.

à la carte zu civilen Preisen.

Im Wein-Restaurant II. Et.

# Diners von 1-6 Uhr

zu M. 2.50 und M. 3.50.

à la carte zu jeder Tageszeit.

Abends reichste Auswahl in Saffon-Zweien.

Nach dem Theater

diverse Spezial-Gerichte.

Soupers in verschied. Preislagen.

Otto Scharfe, Inhaber.

# Görlitzer

# Waaren-Einkaufs-Verein.

Feinstes Brateneschmalz, mit Zwiebel und Gewürz ausgebraten, Fd. 54 Pf.

Garantirt reines Schweineschmalz, Fd. 50 Pf.

Bester geräucherter Tafel-Beck, Fd. 70 Pf.

Allerfeinste Tafel-Margarine, Marke FF von H. P. Mohr, Fd. 64 Pf.

Cocosnuss-Butter, Fd. 54 Pf.

Prima Holländer Heringe, Stück 6 Pf.

Hochfeine marinierte Heringe, Stück 12 Pf.

Feinste saure Gurken, Stück 4 Pf.

Sehr pikante Gewürzgurken, Stück 3 Pf.

Hochfeine Senfkörner, Fd. 32 Pf.

Vorzüglicher Sauerkohl eig. Einlegung, Fd. 6 Pf.

Preisselbeeren, mit 50% Zucker eingelegt, Glas 40 Pf.

Heidelbeer-Compot, aus Bichtelgebirgs-Beeren, Glas 45 Pf.

Fd. 42 Pf.

Dresdner Nachrichten. Nr. 92. Seite 7. Mittwoch, 2. Februar 1898

Vereinshausaal (Zinzendorfstr.).

Donnerstag, den 3. Februar, Abends 8 Uhr:

# Concert

**Dresdner Männergesangsverein**

Leitung:  
Königl. Musikdirektor Hugo Jüngst.  
Mitwirkende:  
Fräulein Caecilie Kloppenburg (Alt)  
aus Frankfurt a. M.  
Herr Bernhard Pfannstiel (Orgel)  
aus Leipzig.  
Herr Carl Pretzsch (Begleitung).

Billets zu 3, 2, 1 Mark für Sitzplätze, 75 Pf. für Stehplätze sind in der Königl. Hofmusikalienhandlung von F. Ries (Kaufhaus) zu haben.

Arrangement der Firma F. Ries.

Sonntag den 5. Februar Abends 7 Uhr Musenhause:

## Lieder-Abend: Camilla Landi.

Sitzplätze à 5, 3½ Mk., Stehplätze à 1½ Mk. in der Hof-Musikalienhandlung F. Ries (Kaufhaus). Bestellungen auf Plätze nimmt auch die Hof-Musikalienhandlung Ad. Brauer (F. Plötner), Neustadt, entgegen. Kartenverkauf von 9-1, 3-6 Uhr.

Montag d. 7. Februar, Abds. 7 Uhr, Vereinshaus.

## Concert mit Orchester: Katharina Edel u. Emil Kronke.

Orchester: **Gewerbehauskapelle** (Direktion: Kgl. Musikdir. A. Trenkler).

Sitzplätze à 4, 3, 2 Mk., Stehplätze à 1 Mk. in der Hof-Musikalienhandlung F. Ries (Kaufhaus). Bestellungen auf Plätze nimmt auch die Hof-Musikalienhandlung Ad. Brauer (F. Plötner), Neustadt, entgegen. Kartenverkauf von 9-1, 3-6 Uhr.

# PALAST = Restaurant

Dresden-A. Ferdinandstr. 4

Renommirte deutsche und franz. Küche zu jeder Tageszeit, alle Delikatessen der Saison.

## Täglich Nachmittags 4 und Abends 8 Uhr Populäre Concerte

von der **Palast-Kapelle** unter Direktion des Bezugs-Kapellmeisters Herrn **Fritz Hoffmann**, unter Mitwirkung der Sängergesellschaft

## Egger-Rieser-Truppe.

Donnerstag Nachmittags: **Symphonie**.  
Sonntag und Freitag 11-1 Uhr: **Mittags-Concert.**

FERDINANDSTRASSE 4 FERDINANDSTRASSE 4

# Apollo-Theater

Görlitzerstraße 6.  
Hochelegantes Variété-Etablissement.  
Neues großartiges Programm.

## 5 Geschwister Delina, graziös-komisches Gesangs-Quintett.

Nascha Rossé, Lieber- und Walter-Sängerin.  
Fany Leonard, Wiener Kostüm-Soubrette.  
Martin Vallée, Gesangs-Duettist.  
Familia del Odlatá, orchesterliche Quodlibet-Rummet.

## Lebende Photographien,

vorgeführt von Herrn P. Kräusslich.

Aufführung 7 Uhr. Anfang 8 Uhr.

Hochachtungsvoll **C. Jul. Fischer**.

Gleite Bahn Geographisch-Kaunplatz all. 5 Min. 516 1/2 Uhr Nachts.

**Geldstränke** neu, schöne Bildta zu verkaufen. Eintritt 14. i. Hof.

**Sophas, Matr., Bettst.** neu, schöne Tischgarnitur auch billig zu verk. Doppelseitenbockplatz 3, 2.

# Bergrestaurant Cossebaude.

Mittwoch den 2. Februar

## grosser öffentlicher Maskenball

in den beiden festlich decorirten Sälen, abwechselnd in vielen zwei Musikchören.

Demaskirung findet um 11 Uhr statt.  
Maskengarderobe daselbst. Anfang 8 Uhr.  
Eintritt für Herren 1,50 Pf. Eintritt für Damen 1 Mt.  
Für Fahrgelassenheit ist bestens gesorgt.  
Hochachtungsvoll **Ries, Elefther.**

# Weisser Adler, Loschwitz.

Donnerstag den 3. Februar

## Grösser öffentl. Maskenball.

# TONHALLE.

Freitag den 4. Februar a. c.

## Grosser öffentlicher Masken-Ball

Ununterbrochene Promenaden- und Ball-Musik von 2 Musikchören.

Prämierung der 2 schönsten Damennmasken und der 2 originellsten Herrenmasken.  
1. Damenprämie: 1 goldenes Armband.  
2. Damenprämie: 1 silbernes Armband.  
1. Herrenprämie: 1 Flasche Sekt.  
2. Herrenprämie: 1 Flasche Roth- od. Weisswein.

## Grosse Fest-Polonoise

unter Vorantritt der prämierten Damen u. Herren.

## Um 11 Uhr Demaskirung.

Billet-Vorverkauf: Für Herren 1 M.  
Für Damen 50 Pf.  
in Neumann's Concerthaus, Schölergasse 8 und bei dem Unterzeichneten.  
Billets an der Kasse: Für Herren 1,50 M.  
Für Damen 1 M.

Masken und Maskenabzeichen im Ganzen zu billigen Preisen.  
Eintritt 7 Uhr. Anfang 8 Uhr. Ende 3 Uhr.  
Su allseitigem Besuche ladet ergebenst ein  
**C. F. Patze.**

# Victoria Salon

Direktion: Carl Thieme.

## Bernardi-Gastspiel

und das **total neue Programm!**

Am 14.8 Uhr. Vorkonzert nur für Liebhaber u. Besuche allg.  
Im Tunnel-Restaurant: **Human, Nationalkapelle.**

# Wilhelmshalle.

Internationales Concert- und Speisehaus.

11 Kreuzstraße 11.

## Grosses Concert,

ausgeführt von der **Neu!** engagirten Kapelle **Neu!**  
**Damen-Sport-Orchester**  
**Neu! „Fortuna“ Neu!**  
Gewähltes Programm. Gute Musik.  
Eintritt gänzlich frei. Kein Programm.  
Anfang Wochentags 8 Uhr, Sonntags 4 Uhr.  
Hochachtungsvoll **Brause-Müller.**

## Wettiner Säle — Keglerheim

Friedrichstraße 12 und Nagdeburgerstraße.  
**Concert — Theater — Ballsäle,**  
1000, 300 und 150 Personen fassend, mit hand. Bühnen,  
best. Decorationen.  
Jederzeit freie Säle.



**Panorama Internat.**  
Kortenthr. (3 Raben). Vom 10-3 Abends  
Diese Woche neu zum ersten Male:  
**Nord-Afrika.**  
Land und Leute von Algerien.

# Ausstellungs-Palast Stübel-Allee.

Heute und folgende Tage täglich Abends 8 Uhr:  
**Große Aufführungen der Vaterländischen Fest-  
spiele „Aus Deutschlands grösster Zeit“.**  
Mittwochs, Sonnabends, Sonntags je zwei Aufführungen.  
Nachm. 4 und 9 Uhr. 8 Uhr. Eintrag 3 und 7 Uhr.

# Kleines Rauchhaus

19 Scheffelstraße 19.

## Vorzüglicher Mittagstisch größte Auswahl. Von 4 Uhr an Concert

der italienischen Operngesellschaft „Rossippo“.

Hauptpersonen: **Tit. Pasq. Sacco,**  
**Signora M. Ferris u. Signor Luigi Amilrano**  
Neues Programm! Einreichender Beifall!  
**W. Thormann.**

# Stadtwaldschlösschen, Post- Platz.

## Täglich Gr. Gesangs- u. Instrumental- Concert

der Familie Carl Drescher aus Leipzig.  
9 Personen (8 Geschwister im Alter von 7-21 Jahren).  
Direktion: **Fräul. Doris Drescher.**

Die Familie ist im Besitze des Kunstgütern über höheres  
Interesse der Kunst, gewährt im Königl. Konservatorium  
zu Dresden und Leipzig, sowie eines Anerkennungs-Scheins  
des Herrn Universitäts-Musikdirektors Dr. Herrn. Strehlmar.  
Anfang 5 Uhr. Eintritt frei.  
Hochachtungsvoll **Max Mäser.**

# Stephanien-Hof.

Einem geehrten Publikum erlaube ich mir, meinen  
**Gesellschaftssaal**  
bei vorkommenden Vereinen oder Familienfestlichkeiten, insbesondere  
Dochtern in empfindlicher Erinnerung zu bringen.  
Fernsprecher 4110. Hochachtungsvoll  
**Carl Höppler.**

# Tivoli.

Großes  
Gesangs- u. Instrumental-Concert  
der Original Schwedischen Damen-Kapelle  
„Götha“

in farbenprächtigem Nationaltracht.  
Anfang 7 Uhr, Sonntags 4 Uhr. Ende 11 Uhr.  
Eintritt frei.

# Einhundert Mark Belohnung

Sichere ich demjenigen zu, welcher die Verhaftung  
meines früheren Heilenden **Moritz Metzner** er-  
möglichst, gleichzeitig erkläre ich die demselben ertheilte  
Geschäftsboomacht für ungültig.  
**Joh. Gottl. Hafftmann, Pirna.**

Verantwortl. Redaction, **Julius Schmidt** in Dresden. Sprechz. Vorm. 10-12.  
Nachm. 5-7. - Berleger und Drucker: **Hensch & Reichardt** in Dresden,  
Elisenstraße 28. - Eine Bürgschaft für das Erscheinen der Anzeigen an  
den vorgerichteten Tagen wird nicht geleistet.  
Das heutige Blatt enthält 24 Seiten incl. der Beilagen.  
Mittwochs-Beilage.

Wittwoch. 2. Febr. 1898. Seite 4. 912. 912.





**Bermittlichtes.**

• Neben den ersten Hofball im Königl. Schlosse in Berlin wird berichtet: Die Anwesenheit fast sämtlicher hier wohnender Mitglieder des Hofes, sowie nach einer Anzahl von Fürstlichkeiten, welche zum Geburtstage Sr. Majestät des Kaisers nach Berlin gekommen waren, ferner der Großfürstentöchter und des höchsten Adels der Russen, die goldstropfenden, mit funkelnden Lebenssteinen besetzten Gala-Uniformen, die prächtige Toilettennacht und der kostbare Schmuck der Damen verließen dem Kaiser jenen vornehmen Glanz, welcher bei jeder Gelegenheit. Als erstes Paar trat die Kaiserin, gefolgt von dem König von Württemberg, in den weißen Saal, gefolgt von dem Kaiser, welcher die Großherzogin von Hessen führte. Der Kaiser hatte die rote Parade-Uniform der Leibgarde-Fuloren angelegt, mit dem Fels über der Schulter, dazu das breite Orangeband des hohen Ordens vom Schwarzen Adler, das auch die Kaiserin und ihr hoher Begleiter trugen. Die hohe Frau erschien in wunderbarer Toilette von weißem Atlas, die ganz aus Gold- und Silberstickerei strahlte; die Schleppe war und gar von Gold- und Silberstickerei; die Schleppe war und gar von Gold- und Silberstickerei; die Schleppe war und gar von Gold- und Silberstickerei...

• **Wittig, Scheffler, St. 2. Et. hell Sautandochläg, Nichten, Gelbmaße, Gerleiben, Schwäche, 9-5. Ab. 7-8.**  
• **Gaut und Gerleiben, Ausflüsse, Gicht, Schwäche** werden nach langjähr. bewährter Methode geheilt  
**Pragerstrasse 10, 1. Stockstube v. 11-1/3 u. 5-8 Uhr.**  
• **C. Gröger, Naturheilkundiger und Magnetiseur.**  
Zürcherstrasse 3, pl. L. heilt Krankheiten mit Erlebe, bei geb. Haut- und Frauenkrankheiten, schnelle Hilfe in allen geb. Leiden.  
Ausw. briefl. Sprechstunden: Vormitt. 9-4 Uhr Nachm.  
• **Profession mit progymnasialer Unterricht für schwächliche und schunungsbedürftige Knaben, Refugialescenten etc.**  
Kleberstraße bei Dresden, Institut Hoffmann.  
• **Monogramme-Scabionen** in den modernsten und geschmackvoll. Dessins in taubendlicher Auswahl in der Scabionenfabrik von **Gebr. Protzen, Landbaustr. 11.** Begründet 1870.  
• **Zelendvaaren, Wilhelm Nantz, Bragerstrasse 14.**  
Bestes Spezialgeschäft für lebhafte Kleider und Zeuge. Veladbarer Preisung des Gemächten Muster bereitwillig.  
• **Schwächezustände.** Herr Dr. Beebe in Neubalbenleben schreibt: Obgleich ich eigentlich Aversion gegen die Anzahl neuer Präparate habe, hatte ich doch einmal in einem bestimmten Fall, wo ich kaum noch wusste, was vorzunehmen, (Dr. Kommel's 'Somatogen') verschrieben. Der Erfolg war ein **überaus glücklicher.** Ich schäme mich, die verschiedenen Magen- und Darmaffektionen, sowie bei allgemeiner Schwächezustände. Nach meinen Erfahrungen wirkt es bei Frauen und jungen Mädchen ganz besonders gut. — **Concentrirtes gereinigtes Dämalobin** (D. R. P. Nr. 81391) 70.0. Dämalobin ist die natürliche organische Eisen-Mangan-Verbindung der Rohstoffe. Geschmackslos: Glycerin, 20.0, Vin. malac. 10.0. Depot in allen Apotheken.  
• **Wer viel in kalten Räumen, Wasser und an der Luft zu hantieren hat, der werde nicht erst, bis seine Hände aufkrüppeln oder eiskalt sind, sondern gebrauche vorwiegend stets **Crème-Iris** und **Crème-Iris-Salbe** von **Alph. Weiss & Co., Gießer u. Wien, Rärthnering 6.** Dann werden diese Hebräer nie eintreten überall erhältlich. u. **Geschäftliche Mittheilungen.** Das **Saarfärbemittel „Aureol“** ist von Dr. Paul Richter in der Sitzung des Berliner Dermatologischen Vereins vom 2. Novbr. d. J. als ein **unschädliches** und von den bis jetzt bekannten Saarfärbemitteln als **einziges dem Zweck entsprechende** Präparat empfohlen worden. Generalvertrieb: **J. F. Schwarzlose Söhne, Berlin, Markensienstrasse 23,** ferner durch jedes bessere Parfümerie- und Coiffeur-Geschäft zu beziehen.**

**Marienstrasse 22b.**



Größtes Lager und sachmännliche Anfertigung als Spezialität, gestützt auf langjährige praktische und theoretische Erfahrung, aller Arten  
**Bruchbandagen**  
für: Leisten, Hoden, Schenkel, Nabel- u. Bauchbrüche, selbst in den schwersten Fällen sichere Hilfe leisten und tadellos passen.  
**Orthopäd. Stütz-Corsets**  
denkbarster eigener Konstruktionen, ärztlich bestens empfohlen u. verwendet, für alle Beckenverwundungen des Rückgrates, hohe Schultern, bevorstehende Hüften und Rippen etc. etc. in vollständiger, hochverträglicher Anfertigung nach Maß und Anprobe, selbst bei von vorzüglicher Wirkung. — Selber wird hierin von Ärzten und Kranken sehr angepriesen und empfohlen. Man verlange zur Aufklärung das Schriftchen über orthopädische Apparate und Maschinen.  
**Orthopädische Stoff- und Kunst-Corsets**  
für Damen und Herren zu vollständigen Ausleistung unregelmäßiger Körperformen, der Kleidung idealen Sitz verleiht, ferner zur Unterstützung schwachen Rückgrates, für alle Kranke Damen etc. etc. Weiblich haltbar und künstlerisch nach Maß angefertigt: ohne lästige Rippen und Böhler.  
**Geradehalter**  
für Kinder und Erwachsene, schöne Gattung, weite Brust und kräftige Lungen verleiht, bei Herren und Knaben die Halswirbelsäule leicht und angenehm zu tragen, in verschiedenen Größen zum Preise von 3-6 Mark stets vorräthig.  
**Künstliche Arme und Beine, Hände, Füße, Stelzfüße etc.** der neuesten, bewährtesten Systeme, so leicht und dauerhaft als möglich; ganz aus Holz, unverwundlich und naturgetreu.  
**Fussmaschinen aller Arten**  
in den besten Konstruktionen für Hüften, Rücken, Hüfte u. Waden, ferner u. Schenkel, verleiht weiche, schmale Knöchel zur Unterstützung verletzter, kränklicher oder gelähmter Beine etc. ferner Knie- und Hüftmaschinen, Knie- und Hüftmaschinen u. c. m. unter Garantie besten Patents und vorzüglich angefertigt.  
**Leibbinden**  
nach eigenem Schnitt und verschiedenster Art, fest und ruhig sitzend, zur Unterleibsbedeckung, für Handwerker und Wanderer, zur Unterstützung des Leibes matter Personen; für Damen vor und nach der Entbindung ganz aus elastischem Gewebe, sehr bequem, für höhere Nabelbrüche etc. etc. Preis 3 Mark, Monatsbinden und Gürtel für Damen.  
Für Damen erfahrene weibliche Bedienung.  
**Elastische Gummistümpfe,** Antik, Knöchelkappen aus Seide, Silber und Woll, für Krampfader, geschwollene Beine, schwache Knie und Hüfte etc. das Beste. In allen Größen stets vorräthig, sowie nach Maß.  
**Letter's Patent-Zacken-Vorrohr, das beste Vorrohr der Menschheit, sowie andere Vorapparate** verschiedenster Art (Wohlfühl darüber gratis und gratis).  
**Reparaturen, Zahnmaschinen, Schuhmaschinen in größter Auswahl, Antihone zur Unhörbarmachung störender Geräusche, Federbandagen gegen abnehmende Ohren, verfrüchte Leben, Funer etc.**  
Auch dem Unterricht und Lager aller Arten chirurgischer Bandagen, Gummis, Schläuche, Blase u. Binden, Suspensoren, Gummireifen, Zwickel, Selbstschneider, Zuspätkommen, Luftkissen, chirurgischer Gummivaren und sonstiger Artikel zur Krankenpflege.  
**Reparaturen schnell und sorgfältig.**  
Gestaltliche Vorarbeiten und Bestellungen von außerhalb finden umgehende ausführliche Beantwortung und Befolgung. Man verlange das in 3. Auflage erschienene Schriftchen über orthopädische Apparate und Maschinen, Bruchbandagen und deren Anwendung.

**Dresdner Bank**  
Dresden  
König-Johann-Strasse 3  
und  
Prager-Strasse 39 (Europ. Hof).  
Niederlassungen: Berlin, Hamburg, Bremen, Nürnberg, Fürth, London.  
Aktienkapital: M. 110,000,000.  
Reserve: „ 27,500,000.  
Unsere Wechsel-Comptoirs kaufen einheimische und fremde Staatspapiere, Prioritäten und Aktien, besorgen Conversionsarbeiten, die Ausübung sowie Verwertung von Bezugsrechten auf Neuausgaben, den kommissionsweisen An- und Verkauf von Effekten an der hiesigen und an auswärtigen Börsen, das Umwechseln ausländischer Noten, Geldsorten u. s. w., unter Berechnung billigster Provisionsätze.  
Unsere Versicherungs-Abtheilung übernimmt die Versicherung auslosbarer Wertpapiere gegen Coursverlust im Falle der Verlosung, und sind die betreffenden Bestimmungen, als auch die monatlich erscheinenden Tarife an unserer Haupt-Effektenkasse erhältlich.  
**Dresdner Bank.**

**Lebensversicherungs-Gesellschaft zu Leipzig**  
(alte Leipziger) auf Gegenseitigkeit gegründet 1830.  
Versicherungsbestand:  
68,500 Personen und 504 Millionen Mark Versicherungssumme.  
Vermögen: 155 Millionen Mark.  
Gezahlte Versicherungssummen: 105 Millionen Mk.  
Dividende an die Versicherten für 1897  
42% der ordentlichen Jahresbeiträge.  
Die Lebensversicherungs-Gesellschaft zu Leipzig ist bei günstigsten Versicherungsbedingungen (Unantastbarkeit dreijähriger Policen) eine der größten und billigsten Lebensversicherungs-Gesellschaften. — Alle Ueberlässe fallen bei ihr den Versicherten zu. Nähere Auskunft ertheilt gern die Gesellschaft, sowie deren Vertreter in Dresden-Stadt:  
**Franz Dreschke, Marienstrasse 42,**  
**Otto Metzner, Struvestrasse 25,**  
**Theodor Timaeus, Wilsdrufferstr. 4, 1,**  
**Hugo Engert, Trompeterstrasse 17,**  
in Dresden-Neustadt:  
**von Zezschwitz, Forststr. 14,**  
**Richard Schulze, Königsbrückerstr. 29.**

**Wer konnte sie nicht?**  
Carl Bücking's  
gelegentlich geschäftl.  
**Isländ. Moosbonbons.**  
Dieser wohlschmeckende Bonbon ist angefertigt aus feinstem Islandmoos, Islandischem Moos, Gerstlichen Wurzel, Woll und Honig. Diese Ingredienzien sind das beste Mittel, jeden Husten zu stillen.  
Man achte beim Einkauf genau auf die Buchstaben C. B., welcher jeder einzelne Bonbon tragen muß.  
**Carl Bücking. Nur noch König-Johannstr. 19.**  
Verkauft nach auswärts 1-Pfd.-Dose Mk. 1.00.

**M. H. Wendschuch sen.,**  
Spezial-Etablissement für die Anfertigung chirurgischer und orthopädischer Bandagen, Apparate, Maschinen, künstl. Glieder etc.  
befindet sich seit über 30 Jahren unverändert  
**nur Marienstr.,**  
im Gartengrundstück, nächst d. Postplatz  
Fernsprecher Amt 1, 1814.  
Man wolle gütlich auf die Adresse: Marienstrasse 22b, im Gartengrundstück, neben den 3 Raben (Friedrichsstraße) nach allen Richtungen der Stadt und den Vororten, sowie durch die Linien: Böhm. Bahnhof — Neustädter Bahnhof; Schanzstrasse — Theaterplatz achten, da die Firma ein zweites Geschäft in Dresden nicht besitzt.  
**Tuchwaaren**  
jeder Art deutsch und englisch, von den mittleren bis zu den feinsten Qualitäten emporsteigend in größter Auswahl zu niedrigen Preisen  
**Otto Zschoche, Tuchhandlung,**  
Wallstraße 25, Eckhaus Bucherstraße.  
**Dresdner Zahnärztliche Klinik.**  
Sprechst. 9-5. 9 Struvestr. 9. Sonnt. 10-1.  
Vollst. schmerzlose Zahnoperation L. allem u. Brill. Behandlung.  
Höll. Unbekümmerte tägl. v. 9-10, 12-1, 4-6; kostenfreie Behandlung.  
Plomben 1.50; künstl. Zähne 2.00; tot. Behandlung 3.00.  
**Emil Thieme,**  
Zahnkünstler,  
Marienstrasse 15, 2. Etage.

Dresdner Nachrichten.  
Seite 11. — Mittwoch, 2. Februar 1898



# Seidenstoffe.

Nach beendeter Inventur und um Platz für das Frühjahr zu schaffen, stellen wir einen großen Theil unserer Lager, bestehend aus nur soliden, modernen Waaren, zu nachstehenden Preisen zum Verkauf:

<b>Entzückende Ballstoffe,</b> moirirt, gestreift, gemustert, schönste Farben . . . . .	früher 2,50 Mk., jetzt	<b>1.—</b> Mark per Meter.
<b>Farbige Seidenstoffe,</b> schwere Qualität, in hellen und dunklen Farben . . . . .	früher 3,50 Mk., jetzt	<b>1,75</b> " " "
<b>Schwere Brocats,</b> ganz aparte Farben, für große Toiletten . . . . .	früher 7,50 Mk., jetzt	<b>3,50</b> " " "
<b>Schwarze Seidenstoffe,</b> glatt und gemustert, nur solide Waare, einzelne Roben. . . . .	früher 4,50 Mk., jetzt	<b>2,25</b> " " "
<b>Sammet, Plüsch, Velvet,</b> glatt, gemustert, schottisch etc. . . . .	früher 3.— Mk., jetzt	<b>1,50</b> " " "

Kein Kaufzwang, Besichtigung ohne Anpreisung gern gestattet.

**Crefelder Sammet- und Seiden-Haus Seifert & Co.,**  
Pragerstrasse 28, 1. Etg.

## Fertige Trauer-Kleider

**Trauer-Kleider-Stoffe** Ullzensche Wollenweberei  
Pragerstrasse 56.

## Forweg'sche höhere Lehr- u. Erziehungs-Anstalt für Mädchen, Seilergasse Nr. 2.

Die ergebenst Unterzeichneten werden von Oftern 1898 ab die Leitung obiger Privatschule übernehmen und bitten die geehrten Eltern und Vormünder, das dem bisherigen verdienten Leiter des Instituts geschenkte Vertrauen gütlich auch auf sie übertragen zu wollen.

Der Direktor Forweg hat sich feuerbildlicher Weise bereit erklärt, seine geschätzte Kraft auch ferner dem Institute zu widmen und hat einige Unterrichtsstunden dorthin übergenommen.

Anmeldungen für Oftern nehmen Herr Direktor Forweg täglich von 11-1 Uhr und die Unterzeichneten Mittwoch von 3-5 Uhr im Schulgebäude Seilergasse 2, 1., entgegen.

Hochachtungsvoll Helene Reiland, Gisela Francke, Lehrerinnen an der Forweg'schen Privatschule in Dresden-N.

Beschauer Nachrichten, Nr. 32, Seite 13, vom Mittwoch, 2. Februar 1898

Bestenstirrendes Fabrikat. **Herren-Wäsche.** Garantiert vierfach Leinen.

ALFIO 3/4cm. Dtzd. Mk. 8.—	INDIA 6cm. Dtzd. Mk. 9.—	MEETING 5 cm. Neue engl. Form. Dtzd. Mk. 9.—	OPORTO 5 1/2cm. Dtzd. Mk. 9.—	ROMAGNA 5 cm. Dtzd. Mk. 6.—
UNION 5cm. Dtzd. Mk. 6.—	RHEIN 1 1/2cm. 1 Mark.	HAMLET 8 cm. Dtzd. Mk. 6.—	KABEL 1 1/2cm. 50 Pf.	MOZART 3cm. Dtzd. Mk. 6.—

**Knaben-Wäsche**

BRUNO 4 1/2cm. 40 Pf.	HANS 4 1/2cm. 35 Pf.	CADET 4 1/2cm. 30 Pf.
-----------------------	----------------------	-----------------------

**Oberhamden,** Einsätze 4-fach Leinen, gestrekte u. Faltenansätze 3-5 Mk.  
**Nachthemden** mit farbigen B-satz, 4-5 Mk.

„Zum Pfau“, Robert Gaideczka, Frauenstrasse 2.  
1044 Gestickt Shirting 60 Pf. Reich gestickt Leinen Mk. 1.— bis 2,50.  
288 Servietten Mk. 1.— mit Halstheile, Leinen.

**Wolfframm's Mignon-Flügel, Pianinos,**

bestes, unübertroffenes Fabrikat m. wunderbarer Klangfülle!

Prämirt mit 8 grossen goldenen Medaillen! Grösste Auswahl, jede gewünschte Ausstattungsart, in allen Preislagen, solide Garantie u. wie bekannt reell und am billigsten.

Gebrauchte Pianos, wie neu vorgerichtet, für 90, 150, 340, 385, 400, 425, Kreuzmark.

H. Wolfframm, Pianoforte-Fabrikant, Victoriahaus, Ecke der Seestrasse.

**Geheime**

Seiden und alle Folgen, selbst hartnäckige Risse, b. Männern u. Frauen, Augenschmerzen, Gicht, Hals-, Brustschmerzen, Schwachen, Hautausschlag, Wunden u. ganz veralt. Wunden.

Preis 1/2 Mark. In jeder Apotheke zu haben. In Dresden: C. Brücklein, Friedrichstr. 2.

**Kunst-Auktion**

über die **Gemälde-Sammlung** des verstorbenen Herrn **Hofrath B. Pollini,**

darunter: Franz Stuck; Gemälde in Oelmalerei und Steinmetzen mit das Wandgemälde „Gina“ von Adolph von Godebsch; sowie unter vielen Andern, Werke von: H. Adenbich, J. v. Zeyher, G. Zoffner, Ant. Müller, Mathias Schmidt etc.

Auktion: Am 8. Februar, Nachmitt. 2 1/2 Uhr.  
Besichtigung: Vom 4. bis 7. Februar im Kunstsalon von **Louis Bock & Sohn, Hamburg, Gr. Bleichen 34.**  
Kataloge gratis und franco.

Staats-Medaille in Gold 1896.

Bedeutend billiger und mindestens ebenso gut als der beste holländische Kakao ist

## Hildebrand's Deutscher Kakao

zum Preise von M. 2.<sup>40</sup> das Pfund.

**Man versuche und vergleiche!**

In allen bezüglichen Geschäften Deutschlands vorräthig.

Theodor Hildebrand & Sohn, Hoff. Sr. Maj. d. Königs, Berlin.

Goldene Jubiläums-Medaille London 1897.

**Sardellen,**  
Bis 160, 180, 200 St.  
Anker billiger als direkt.  
Dosky, Schellstr. 10.

**Gasöfen,**

geb. 1 kleiner, 1 mittlerer Kocher mit Heizer und 1 Gas-Backofen mit Mikroskopapparat, sammtlich gut erhalten, wegen Umzugs zu verkaufen

oberer Arcisstr. 4. 2.

**Musgef. Haare**

kauft u. b. Preis, auch erhalten Damen die schönsten Köpfe, Dreher, einzelne Theile, sowie Zierlöcher u. Scheitel auffall. billig gefertigt, fert. Köpfe in jed. Größe (im Schaufenster in Preis ver.) bei Arthur Eckoldt, Grünstr. 27; bitte genau auf Namen zu achten, zwischen Circusstr. u. Albrechtstr.

**Patentbureau** Minerva  
Dresden, Seestr. 5  
Patente für In- u. Ausland  
Handelsmarken  
Verwerthung von Patenten  
Preise billigst.

**Alles echt Gütlich:**  
Pianos, Flügel, Orgeln, Harmonien, etc.  
1 hochfeines Nussbaum-Piano, 1 hochfeines Nussbaum-Flügel, 1 hochfeines Nussbaum-Orgel, 1 hochfeines Nussbaum-Harmonium, etc.

Wettinerstr. 20, II. 1.

**Achtung!** 50-60 Liter **fette Vollmilch** täglich für 15 Pf. pro Liter abgegeben. Best. Offerten unter **N. O. 555** Exped. d. Bl.

**Erfindung!** Ein neues, einlöschendes, praktischer Wasserartikel soll wegen Brauchbarkeit für 200 Mk. verkauft werden. Best. Offerten erb. unter **T. N. 809** „Anvaliderbank“ Dresden.

**Zu verkaufen alte hölzerne Wendeltreppe,** 1,38 Mtr. Durchmesser, 4,00 Mtr. hoch, 20 Stufen, alte Cementtonnen, Bauholz als Feuerholz, alte Firma, beim Postler, Umbou Schellstr. 26.

**Hochfeine Plüsch-Garnitur,** grosses Nussbaumbuffet, Nussbaumbestellen und verschiedenes Andere sind billig zu verkaufen Rumpffstr. 7, 1.

**Lager und Anfertigung aller Art Möbel**

in jeder Holz- und Eisenart, beste Material, sol. Arbeit, maltsche Preise, einlösch.

H. O. Gottschalek's Möbelfabrik,  
Zwingerstr. 18 u. 20, Dresden-N.

**Zugochsens Verkauf.**  
2 in. bairische Zugochsen verkauft als überflüssig Rittergut Godelitz bei Zeuthen.  
1 prachtvoller feiner Flügel (berühmt. Fabrik) für 220 Mk. u. 1 herrliches Piano sehr billig zu verkaufen Wettinerstr. 20, 2. links.





Dresdner Nachrichten

Grundstücks- An- und Verkäufe.

Ringofenziegelei wird zu verkaufen...

Paffend für Viehhändler! Gasthof mit Fleischerei...

Eine Baustelle zu verkaufen mit Zeichnung...

Achtung! Meinem schönen Gasthof mit großem Lokal...

Meine Villa in Blautowitz mit großem Garten...

Ein Mühlen-Grundstück in lebhafter Geschäftslage...

Landguts-Versteigerung. Das Gutsgutendfeld Nr. 15 zu Grogau...

Zinshaus, 5 1/2-6% bringend, bei möglicher Auflosung...

Suche Restaurations-Grundstück, möglichst trotzes Lokalgericht...

Selten billig. Mein Landgut bei Niesitz gelegen...

Restaurations-Grundstück, möglichst trotzes Lokalgericht...

Selten billig. Mein Landgut bei Niesitz gelegen...

Restaurations-Grundstück, möglichst trotzes Lokalgericht...

Selten billig. Mein Landgut bei Niesitz gelegen...

Restaurations-Grundstück, möglichst trotzes Lokalgericht...

Selten billig. Mein Landgut bei Niesitz gelegen...

Restaurations-Grundstück, möglichst trotzes Lokalgericht...

Selten billig. Mein Landgut bei Niesitz gelegen...

Restaurations-Grundstück, möglichst trotzes Lokalgericht...

Mahlmühle mit großer, regelmäßiger Wasserkraft...

Stadtgut mit Posthalterei u. Lohnhüterei...

Ein Gut wird von wohlhabendem, reichem...

Achtung! Zur Demonstration eines herrschaftlichen...

Achtung! Ein ja Mann mit 5-6000 M. Vermögen...

Kauf meines Geschäfts eine dauernde, sichere Existenz...

Lozhwis! Villa-Verkauf. Neue herrschaftliche Villa...

Gasthof mit Saal u. allem Zubehör...

In Strehlen sind 8 Scheffel Land...

Haus (Sonnenseite) mit 11. Wohnung...

Meierei-Grundstück mit ausgehender Meierei...

Unterrichts-Ankündigungen.

Berlitz-School Pragerstraße 38.

Frau S. Heusinger Schneiderin...

Englisch wird gelehrt...

Tanz-Unterricht. Neue Tanzschule...

H. Hartmann's Tanz-Institut, 6 Jagdweg 6.

Möritz, Humorist, kommt 3. Febr. zurück...

Pianist Schneider empf. sich zu Festlichkeiten...

Feinen Putz! sehr in 2-4 Wochen gründlich...

Gedichte, Poete, Tafelieder, Gedichte, Briefe...

Feiner Putz in 2-4 Wochen gründlich...

Schöne, schnelle, Buchführung, Korrespondenz...

Gedichte, Poete, Tafelieder, Gedichte, Briefe...

Feiner Putz in 2-4 Wochen gründlich...

Schöne, schnelle, Buchführung, Korrespondenz...

Schöne, schnelle, Buchführung, Korrespondenz...

Schöne, schnelle, Buchführung, Korrespondenz...

Schöne, schnelle, Buchführung, Korrespondenz...

Schöne, schnelle, Buchführung, Korrespondenz...

Versteigerung Pirnaische Strasse 33. Morgen Donnerstag, den 3. Februar...

Versteigerung Landhausstrasse 15. Morgen Donnerstag, den 3. Februar...

Versteigerung Rampische Strasse 12, I. Tafelbild gelagert Mittwoch...

Günstiges Kaufangebot! Die Konfurs-Warenbestände...

1 Windturbine, Holzgerüst 14 m hoch...

Laden-Einrichtung einer Parfumeriehandlung...

la. Molkerei-Butter wird frei in 3 Sand gel...

Gerichtst., geb. Möbel, reich, Wischgarnit...

Stubenhund zu kaufen, Foxterrier bevorzugt...

Dauerbrandofen für Antheilbelgung...

1000 Stück Kegel-Kugeln von Pock- und Eisenholz...

Attila-Anker-Mars-Brunsviga-Concordia-Fahrräder.

Paul Schmelzer, Mechaniker, Dresden-A., Ziegelstrasse 19.



# Geschäfts-Aufgabe von *Modebazar Herrmann,*

11 Wilsdruffer-Strasse 11.

Den Rest des Lagers: Farbige und schwarze Seiden-Stoffe, Gesellschafts-Stoffe, schwarze und farbige Woll-Stoffe, Frühjahrs-Stoffe in Beige, Kammgarn, Noppé, Alpaca, Barège, Wasch-Stoffe, Posamenten, Knöpfe etc.

verkaufe ich von jetzt an, um Auction möglichst zu vermeiden,

zu jedem nur annehmbaren Preise.

Schluss des Geschäftes Mitte Februar dieses Jahres.

## Aufzüge (Fahrstühle) liefert *A. Kühnscherf jr.,* Dresden-Friedrichstadt. Vorwerkstrasse 8. Telephon Amt I. 115.

Nach beendiger Inventur  
habe ich einen grossen Posten  
**Kleiderstoffe in Wolle, Baumwolle und Seide,**  
sowie **Reste aller Art**

in der ersten Etage meiner Geschäfts-Räume zusammengestellt  
und offerire dieselben zu  
**ganz bedeutend herabgesetzten Preisen.**

**B. Hepke,**  
Nr. 10 Seestrasse Nr. 10.

Dresdner Nachrichten  
Nr. 32, Seite 20, — Mittwoch, 2. Februar 1898

## Haushaltungs- u. Industrieschule

Dresden-Blasewitz, Marschall-Allee 12,

Villa am Waldpark (früher Dresden-Neustadt, Kaiserstr. 5).  
Im April und Mai bestanden die Kurse für: Kochen,  
Waschen, Blätten, Zimmerreinigen, Schnittzeichnen, Schneidern,  
Nähmaschinen, Maschinen- und Handnähen, Putzmachen,  
Kunstarbeiten, Elementarunterricht, Buchführung. **Penfions-  
preis mit Unterricht 500 M. pro Jahr.**  
Rusl. und Sprachen extra und nur auf Wunsch.  
Für einzelne Fächer Ausnahme von Stundenbeschränkungen.  
Beschäftigung der Schule gern gestattet. Probest. gratis.  
Die Vorsteherin: A. Schoel.

## Waldpark-Sanatorium in Dresden-Blasewitz.

Heerliche, ruhige Lage, unmittelbar am Wäldigen Waldpark.  
Für Erholungsbedürftige, Nervenschwache, Nervenleidende, durch  
nervöse Krankheiten und Schwindbrüche ausgeglichene,  
Magen- und Darmleidende, Jückerkrankte, diätetische Kur (Nephritis,  
Enkelitis) und Gelenksleiden. Alle Heilwirkungen der medizini-  
schen Heilkräfte. Sommer und Winter geöffnet. Elektro-  
therapie, Inhalationstherapie, medizinische Bäder (Dampf-,  
Schwefel-, Sauer-, Moor-, Salz-, Sool-, Schwefel-, Eisen-  
Bäder), Massage- und elektrische Bäder, Massage, Gymnastik,  
Ruheliegen für Kinderleidende. Die sämtlichen Kurmittel  
sind auch für Nichtkurgäste absonnensweise benutzbar. Preisliste  
durch die Verwaltung.

Die Aerzte:  
**Dr. med. Barth,** prakt. Arzt.  
**Dr. med. Fischer,** prakt. Arzt, Chirurg.

## Dr. med. Böhm's Kuranstalt

Christianstrasse Nr. 21.  
Anstalt für Massage, Gymnastik, Orthopädie, Elek-  
trizität und Wasserbehandlung.  
Verabfolgung von **Kurbädern**, als: **Kastendampf-  
bäder u. Heissluftbäder**, Bein-, Gesäss-, Armdampfbäder,  
Voll-, Halb-, Sitz-, Rumpf- und Fussbäder.  
**Elektrische Bäder unter ärztlicher Kontrolle.**  
Sachgemässe Ausführung von **Körpermassage**, spezielle  
**Unterleibsmassagenach. Thure Brandt** bei Frauen.  
Apparate für **Gymnastik** und für **Rückgratsverkrüm-  
mungen**.  
Ausführliche Prospekte gratis. Telephon 3023, Amt I.

## Anerkennung.

Seit mehr als Jahresfrist wurde ich von einem heftigen  
rheumatischen Leiden geplagt, das allmählich mehr gichti-  
schen Charakter annahm. Der Hauptmerz machte sich  
in den Füßen bemerkbar, wodurch mir das Gehen sehr er-  
schwert wurde. Nachdem ich alle möglichen Mittel an-  
gewandt hatte, wurden mir die Seltischen Kurort-Bäder  
empfohlen, die ich aus der heiligen Hofapotheke bezog.  
— Meine Freude war groß! Schon am zweiten Tage  
fühlte ich Erleichterung und sogar die Geschwulst ging be-  
reits etwas zurück. Heute sind die Schmerzen ganz ab-  
schwunden und befürchte ich mich wieder ganz wohl.  
Ich kann heute noch kaum laufen, doch mein Leiden,  
welches mich trotz aller angewandten Mittel seit Jahresfrist  
quälte, in so kurzer Zeit gänzlich geheilt sein konnte.  
Durch Befolgung von Vorstehendem möchte ich nicht  
nur Herrn Apotheke Sell in München meine Anerkennung  
sagen, sondern auch ähnlich Leidende auf diese vorzüglichen  
Bäder hinweisen.  
Dresden, 25. Januar 1898.

G. Siegel, Albrechtstrasse 30.

Die chemische und mikroskopische Untersuchung  
von Nahrungsmitteln u. Genussmitteln, Trogen u. Chemikalien,  
Geheimmitteln u. Spezialitäten, sowie Gebrauchsgegen-  
ständen. Exant, Harn- und Magensaft übernimmt bei  
billigster Preisberechnung

**Hugo Menzel, Apotheker,**  
Dresden-A., Elisenstrasse 28. I., Ecke Dürerstrasse

**Creditbank**  
für Grundbesitz u. Gewerbe zu Dresden  
Kreuzstrasse 9.

**Geld-Einlagen**  
vergütet mit 3-4% Prozent.  
Das Directorium.

**Oscar Witte, Kohlen-**  
Bahnhof, Ende Freiburger-Str. Tel. 1255.  
Auf Wunsch sofort Preisblatt  
sämtl. Ia. Heizmaterialien.  
Alleinverkauf der  
**„Megger „Sortschrittskoble“.**

## Nach England

via **Vlissingen (Holland) Queenboro.**  
Zweimal täglich in beiden Richtungen.  
Tagesdienst Nachtdienst  
Dresden | Altstadt ab: 4.5 Nm. 7.54 Nm.  
Neustadt ab: 1.21 8.08  
London | an: 7.14 Nm. 7.46 Nm.  
Große, prachtvolle Raddampfer. Wirkliche Seeerei mit den  
neuen Nachdampfern nur 2 1/2 Stunden. Durchgehende Wa-  
gen. Spezialwagen zwischen Wöfel u. Vlissingen. Direkte Zu-  
verbindung (nur an Wochentagen) von und nach **Queenboro,**  
nach und von **Liverpool, Manchester, Birming-  
ham** und **Glasgow** via **Herne Hill** und **Willesden Junc-  
tion, ohne London** zu berühren.  
Auskunft, Fahrpläne u. bei  
**Ernst Strack Nachf., Dresden.**  
Die Direkt. der Dampfschiff-Ges. Zeeland.

## Lokomobilen-Verkauf.

Eine 16pferdige **Garrett'sche** Expan-  
sions-Lokomotive, auf Lokomotivschiel,  
1891 gebaut, garantiert fehlerlos, ist  
billig verkäuflich. Off. unter N. 10735  
in die Expedition dieses Blattes.

## Sofort sprechen



und sofort effen können  
alle Damen mit dem von  
Frau **Kubinski**, Schön-  
künstlerin (Altenstraße 22),  
angefertigt, künstlichen Ge-  
büßen, welche von Frau  
Kubinski angef. **schmerz-  
los** und völlig naturgetreu  
einsetzen werden und ohne die  
Wurzeln zu entfernen.  
Zahnarzt **Kubinski.**

## Ebeling & Croener,

Dresden,  
Pragerstrasse 28.  
Beleuchtungsgegenstände  
jeder Art, sowie  
vollständ. Lichtanlagen für elektr.,  
Gas und Gasoline.

## Möbel.

Inventur - Ausverkauf  
verschiedener **Tisch- und Polstermöbel**  
zu und unter dem Bestellungspreis im  
**Möbel-Magazin**  
von Mitgliedern der Tischler- und  
Tapeziers-Gewerbe, G. m. b. H.,  
**Johannes-Allee 1,**  
an der Marienstrasse.





Offene Stellen

Junges Hausmädchen... wird für einen elischen, kleinen Haushalt...

Bordeaux-Weine... Agenten... L. Kanger zum Vertriebe der...

Für eine Blumenfabrik... I. Rang in München... perfekte Binderin...

Cigarrenfabrik... Herren... Hohe Provision gewährt...

Mädchen... erst in Küche u. Stübchen... gegen hohen Lohn...

Lücht. Klempner... auf dauernd gesucht... Richard Müller, Radeburg...

Hausmädchen... das gut kochen kann... Herr Dr. Lehmann...

Hausmädchen... Lohn 15 Mark... Wöhler, Grobmannstraße 11...

Kellnerlehrling... sucht zu Eltern... M. Weinhold, Cetonow...

Bäckerlehrling... noch in Stadt gesucht... E. K. 514...

Eine anst. Köchin oder einfache Stütze... welcher im Bereich...

Celonomie-Inspektoren... Verwalter u. Böde bis 750... F. Prosch...

Junger Barbiergehilfe... gesucht... Georg Heine, Niedergrüttersee...

Oberschweizer-Gesuch... zum 1. April 1898... Hugo Bochmann...

2 oder 3 Feinmechaniker... werden für eine größere feinmechanische Werkstatt...

Köchin... welche schon als solche selbstständig thätig gewesen sein muss...

Inspektoren-Posten... einer ersten Kinder-Versicherung...

Export Südafrika... Ein in Antwerpen etabliertes deutsches Exporthaus...

Vertretungen... für seine Filiale in Transvaal zu übernehmen...

Für Oekonomen!... für einen Oberschweizer... G. Bentler...

Stuben-Mädchen... 1. Zimmerweib, Maschinenw., Anstreichen...

Bautechniker... welcher im Bereich... Bautechniker...

Wirtschaftlerin... die einem großen Grundbesitz... Wirthschafterin...

Lehrhins-Gesuch... Ein Sohn adliger Eltern... Lehrhins-Gesuch...

Stütze d. Hausfrau... sucht auf Ritters oder groß... Stütze d. Hausfrau...

Wirtschaftlerin... sucht auf Ritters oder groß... Wirtschaftlerin...

30 Mädchen... 30 Mädchen, 20 Haus- u. Stubenmädchen... Stellen-Gesuche...

Kontorist... Ein Mann, seit längerer Zeit... Kontorist...

Försterlehrlings-Stellegesuch... Ich suche für meinen Sohn...

Hausmannsposten... wird gesucht von einem geistl. unbedürftigen...

Geldverkehr... 40-50,000 Mk. Suche zum 1. April...

Accept-Kredit... wird sofort in Bar einbezahlt... Accept-Kredit...

Chocoladen- u. Zuckerwaaren-Fabrik... auf eingerichteter, fast beendeter...

thätigen Theilhaber... oder Kapitalisten mit 100 Mk. Mark...

110,000 Mark... als 1. Hypoth. auf weith. Baugrundstück...

600-800 Mk... gegen Sicherheit u. pünktl. Rückzahlung...

5-6000 Mark... als 2. Hypothek. Offerten unter T. Z. 140...

4-6000 Mk... auf Dresdener Strohhaus bei 10%... 4-6000 Mk...

6000 M. 2. Hyp. zu 4%... hinter 18000 Mk. bei Dresden...

5000 Mark... sind mit Daranum sofort zu cediren...

40,000 Mark... 1. Hyp. auf mein neugebautes Haus...

Arnoldstrasse No. 2. Schöne, neuzeitlich einricht. Wohnungen...

Mathildenstr. 5... ein Parterre mit Arbeitsraum...

Selle Werkstatt... eben mit Unterbaum, ist per Thier zu vermieten...

Laden... in schön. Wohn. Thier zu verm. Schönebl. 74, Ecke Blumenstr.

Pensionen... Suchen... Pension... in streng rechtl., besser. Familie...

Pension... für junge Mädchen, welche Eltern die Schule verlassen...

Töchter-Pensionat... von Frau Dr. Schubert, Dresden...

Töchter-Pensionat... von Frau Dr. Schubert, Dresden...

Schöne Wohnungen... sämtlich mit Garten u. reichlichem Zubehör...

Grundstücks-An- und Verkäufe... Villa zu verkaufen...

Villen-Baustelle... mit geschützter Aussicht über das ganze Elbthal...

Schöne Baustellen... in Neu-Orten u. Nausth., in alten Lagen...

Gasthaus... mit köstlichem Restaurant, bedeutendem Bier- u. Kellereianlage...

Stagen... in Spar bei Meissen, herrliche Lage...

Baustelle... oder Abbruch von solidem Bauwerk...

Dresdner Nachrichten Seite 32

